

Letzte Bilder

von Jan Decker

Regie: Jan Decker

Komposition: Gerald Fiebig

Bearbeitung: Jan Decker

Produktion: EIG 2007, 30 Minuten

Erzählt wird die Geschichte eines Menschen, der im Sterben liegt. Aus der Perspektive seines Bewusstseins erfährt der Zuhörer, wie Kindheitserinnerungen wieder wahrnehmbar werden, während die eigentlich greifbare Welt mehr und mehr entrückt. Ein ungewöhnlicher Hör-Monolog aus Sprache und Geräuschen, der das Ende einer inneren Welt wiedergibt.

Erzähler: Douglas Weinbrenner

Französische Ansagen: Claudine Zander